

Jahresbericht 2023

Beteiligung an der bundesweiten Initiative „Mitmach-Region“ (statt der bisher durchgeführten Wandelwoche)

Zu fünf wichtigen Themen für eine nachhaltige Stadtentwicklung wurde je eine Monat unterschiedliche Aktivitäten angeboten. Im Oktober gab es eine abschließende Mitmachkonferenz.

April: Mobilität

13 Veranstaltungen zwischen 26. März und 7. Mai. Höhepunkt war eine Podiumsdiskussion mit der Oberbürgermeisterin Frau Claudia Kalisch, dem ersten Kreisrat Jürgen Krumböhmer und dem ersten Stadtrat Herrn Markus Moßmann im Museum. Die Veranstaltung wurde in Kooperation mit dem ADFC und VCD vorbereitet.

Mai: Energie:

Hier fanden keine Aktionen statt.

Juni: Ernährung

Im Juni fanden mehr als 20 Veranstaltungen im ganzen Stadtgebiet zum Thema Ernährung statt. An der Planung waren viele Organisationen beteiligt, koordiniert wurden sie vom Ernährungsrat (siehe unten). Einen Überblick findet man auf der Homepage des Zukunftsrats.

August: alternatives Wirtschaften

Intensives Wochenende mit einer Podiumsdiskussion mit Julia Verlinden, Jonas Korn und Norbert Bernholt am Freitagabend. Am Samstag Workshops zu Formen alternativer Wirtschaftsweisen hier in der Region Lüneburg. Es gab Impulse zur Gemeinwohlökonomie, Commons Zentrum Lüneburg, Moktwi und zur Solidarischen Ökonomie.

September: Bürger:innenbeteiligung

Drei Abendveranstaltungen:

1. Bürger:innenräte in Lüneburg mit Eva Kern (Beauftragte für Bürger:innenbeteiligung bei der Stadt Lüneburg, Martin Coordes (Mehr Demokratie). Auf der Veranstaltung werden u. a. Vorschläge zu Themen für einen ersten Bürger:innenrat zusammengetragen.
2. Bürger:innenbeteiligungskonzept für Lüneburg mit Eva Kern, Sonja Reimann (Stadt Hannover), ??? (Klimaentscheid Lüneburg)
3. Wie kann es gelingen, Menschen für die Bürger:innenbeteiligung zu gewinnen, die sich sonst nicht beteiligen mit Nina Katz (Zukunftsrat) und Nuria Miralles (LIVT)

Zu den Ergebnissen aus den drei Veranstaltungen gibt es eine Dokumentation auf der Homepage des Zukunftsrates.

Oktober: abschließende „Mitmachkonferenz“ zum Thema: Ernährungswende/Initiative „Lüneburg wird BioStadt“

- Freitagabend: Vortrag mit Múcella Demir (BioStadt Bremen)
- Samstag: vertiefende Impulse und Workshops zur Situation in Lüneburg (Nina Katz), Vorstellung des Projekts „Gutes Essen macht Schule“ (Regina Schrader) und der Bio-Stadt Hamburg (Kristin Volke). Abschließend wurde die Frage erörtert, ob Lüneburg BioStadt werden soll. Es wurde dazu ein Folgetreffen am 1.11. vereinbart.
- Bericht vom Folgetreffen:

Berichte aus Arbeitsgruppen:

Bürger:innenbeteiligung:

Mitglieder der Gruppe haben in einer interfraktionellen Arbeitsgruppe an dem Entwurf für eine Konzept „Bürger:innenräte in Lüneburg“ mitgearbeitet. Grundlage dieser Gespräche war das bereits 2021 vorgelegte Konzept des Zukunftsrats. Ende September wurde ein erster Entwurf beschlossen, der am 10. Oktober im Sozialausschuss beraten und angenommen wurde. Dieser Entwurf wird nun auf der Sitzung des Stadtrats am XX.XX.XXXX zur Abstimmung vorgelegt. Damit wird zu Beginn des Jahres 2024 ein erster Testlauf für einen Bürger:innenrat starten. Thema des ersten Bürger:innenrats wird die zukünftige Nutzung des Glockenhauses sein.

Urbane Wildnis

Moktwi eG:

Wöchentliche Treffen für Interessierte, jeden Dienstag von 17 - 19:-- im Utopia
Um moktwi voran zu bringen arbeiten zwei Werkstätten an den Themen Ernährung und Energie. Ziel ist es, Geschäftsmodelle zu den Themen zu entwickeln.
Im Energiebereich wollen wir kurzfristig Balkonkraftwerke anbieten, aber auch beraten und unterstützen. Außerdem sollen Selbstbau-Gruppen gegründet werden, die mit der Unterstützung von moktwi in Eigenbau Leistung PV-Anlagen installieren. Mittelfristig sind Flächen PV-Anlagen geplant, erste Gespräche mit Eigentümer:innen sind schon positiv verlaufen.
Im Bereich „Ernährung“ plant moktwi eine Regionale Versorgung und Vernetzung von Erzeuger:innen und Verbraucher:innen. Es wird eine Regionalplattform entstehen, die den Handel und Kontakt ermöglichen wird. Zunächst soll der B2B-Bereich in Betrieb gehen, also Restaurants, Caterer sowie Dorf- und Hofläden. Später soll auch der B2C-Bereich (Endverbraucher:innen) abgedeckt werden.

LuStiQ:

Die Gruppe hatte sich vorgenommen, auf dem Kreideberg das ambulante Pflegemodell nach Buurtzorg umzusetzen. Das Projekt sollte in Kooperation mit dem Paritätischen durchgeführt werden. Leider ist das Projekt zunächst einmal gescheitert, weil

- a. Buurtzorg Insolvenz angemeldet hat
- b. Beim paritätischen in Lüneburg ein Wechsel in der Geschäftsführung stattfindet. Die Stelle ist noch nicht wieder besetzt. Eine weitere Kooperation ist fraglich.

Energie:

?

Ernährungsrat:

Der Lüneburger Ernährungsrat hatte 2023 eine Neuorientierungsphase. Es gab offene Treffen, zu denen breit eingeladen wurde, dabei haben sich mehrere neue Personen dem Aktivenkreis des Ernährungsrats angeschlossen. Im Juni 2023 hat gab es im Rahmen der Mitmach-Region einen Mitmachmonat zum Thema Ernährung, der vom Ernährungsrat koordiniert wurde. Zu den Veranstaltungen gehörten Hof- und Gartenbesuche, gemeinsame Kochevents, ein Vortrag zu Lebensmittelverschwendung, eine Wildkräuterführung, eine Filmvorführung zu solidarischer Landwirtschaft und ein Besuch bei einer Agroforst-Landwirtschaft. Dieser Themenmonat wurde in einem Artikel im Lüne-Blog vorgestellt (<https://luene-blog.de/zukunftsrat-lueneburg-mitmach-monat-ernaehrung-juni-2023/>). Zudem gab es einen Artikel über den Ernährungsrat in der PRISE (Juli 2023 – S. 26-27, <https://www.priseonline.de/wp-content/uploads/2023/07/PRISE-07.07.2023.pdf>). Der Ernährungsrat plant derzeit öffentlichkeitswirksame Aktionen im nächsten Jahr.

Lüne-Blog

Der Lüne-Blog veröffentlicht relevante Pressemeldungen und Nachrichten, z. B. Veranstaltungsankündigungen, Berichte und mehr von Stadt und Landkreis, Initiativen, Verbänden und Parteien. Diese bleiben weitestgehend unverändert, werden bei Bedarf für eine bessere Lesbarkeit angepasst (Absätze, leichte Kürzungen u. Ä.) sowie nach Möglichkeit mit Bild versehen. Das breite Informationsangebot und die Verknüpfung mit sozialen Medien bieten die Chance, auch Interessierte außerhalb der "Blase" zu erreichen.

Gesundheit/Präventionshaus:

Weitere Aktivitäten:

Umweltfilmtage:

Der Zukunftsrat ist ab diesem Jahr Träger der Umweltfilmtage in Kooperation mit den Scala-Programmkinos. An der Planung des Programms sind zudem beteiligt: VCD Elbe-Heide, Parents for Future, KlimaKollektiv und Janun Lüneburg e.V.

Lüne-Stream:

Der Zukunftsrat ist ab dem kommenden Jahr Träger des Lüne-Streams. Lüne-Stream ist eine ehrenamtliche Initiative von Lüneburger Bürger:innen und produziert Sendungen und Videos zu lokalen und regionalen Themen. Im Mittelpunkt stehen Kommunal- und Kreispolitik mit dem Schwerpunkt Nachhaltigkeit. Es werden Veranstaltungen rund um das Thema Stadtentwicklung aufgezeichnet. Dazu gehört u. a. die Aufzeichnung der Sitzungen des Stadtrates. Wer nachschauen möchte, kann die Aufzeichnungen hier finden: www.luene-stream.de

Laufende Fördergeldanträge:

- A. Bundesministerium für Landwirtschaft und Ernährung: Modellregionen-Wettbewerb: „Ernährungswende in der Region“
- B. Stiftung Mitarbeit: „Commons-Zentrum im Museum Lüneburg“